

Entspannung und Austausch

Kostenlose Freizeit für Familien im Landkreis OPR – Anmeldung bis 30. April

PREBELOW. Für Familien im Landkreis OPR bietet die Fachberatung familienunterstützende Angebote auch in diesem Sommer wieder etwas besonders: Zum dritten Mal sind Familien mit Kindern zwischen drei und zehn Jahren zu einer spannenden und erholsamen Familienfreizeit vom 6. bis 9. August eingeladen. Dies ist eine gute Gelegenheit, gemeinsam als Familie neue Erlebnisse zu sammeln, die Natur zu genießen und Energie zu tanken.

Aktivitäten für klein und groß: Ob sportlich, kreativ oder entspannend – es gibt zahlreiche Aktionen für Kinder und Erwachsene. Von gemeinschaftlichem Basteln in einer Kreativwerkstatt bis hin zu Ausflügen in die Umgebung und Lagerfeuer ist für jeden etwas dabei.

Zeit für Entspannung und Austausch: Die Familie hat die Chance, sich fernab des Alltagsstresses zu erholen und intensiv Zeit miteinander zu verbringen.

Gemeinsam erleben: Es wird großen Wert auf eine familienfreundliche Atmosphäre gelegt und Raum ge-

schaffen für Austausch und neue Freundschaften.

Die Familienfreizeit findet im KIEZ Prebelow statt. Der Ort liegt mitten in der Natur am Wasser und bietet Abenteuer und Erholung. Alle Details zu Unterkunft und Programm gibt es nach der Anmeldung. Die An- und Abreise ist selbstständig zu organisieren. Wer nicht allein anreisen kann, für den wird eine Lösung gefunden. Da es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt, sollte man sich spätestens bis zum 30. April anmelden. Sollte die Nachfrage größer sein als die Anzahl der Plätze, erfolgt die Auswahl per Losverfahren. WS

Interessierte füllen das Anmeldeformular (<https://ostprignitz-ruppin.limequery.com/472773?lang=de>) aus oder schreiben eine E-Mail an miteinander.gemeinsam.gesund@opr.de mit Adresse, Telefonnummer, Anzahl mitfahrender Personen (max. zwei Erwachsene pro angemeldete Familie) und dem Alter der Kinder.

Familien sind zu einem kostenfreien Wochenende nach Prebelow eingeladen. Foto: LK OPR/Nora Wernicke



Gartenlust pur – die Prignitz öffnet ihre Gärten

Am 3. Mai startet die Aktion „Offene Gärten in der Prignitz“ – sechs Gärten laden ein, darunter auch in Stüdenitz und Heiligengrabe



Kleine Paradiese: Die Prignitz beherbergt sehr unterschiedliche Gärten. Foto: Grade

PRIGNITZ. Am Sonntag, dem 3. Mai, ist es endlich wieder so weit: Die „Offenen Gärten in der Prignitz“ öffnen erstmals in diesem Jahr ihre Pforten. Die Veranstalter – das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg und die Tourismus- und Wirtschaftsfördergesellschaft des Landkreises Prignitz – laden gemeinsam dazu ein, die Vielfalt der regionalen Gartenkultur zu entdecken.

In sechs ausgewählten Gärten heißen engagierte Gärtnerinnen und Gärtner von 10 bis 17 Uhr ihre Gäste willkommen. Die Besucher dürfen sich auf inspirierende Gespräche, fachlichen Austausch und viele Eindrücke rund um die liebevoll gestalteten Gartenräume freuen.

Mit viel Herzblut und Engagement wurden die Gärten auf die neue Saison vorbereitet. Beim Pflanztag, Harken und Gestalten sind individuelle grüne Oasen entstanden, die die Handschrift ihrer Gärtnerinnen und Gärtner tragen. Die offenen Gärten bieten die Gelegenheit, einen Blick hinter sonst verschlossene Gartentore zu werfen und sich von der Vielfalt und Kreativität inspirieren zu lassen. Alle teilnehmenden Gärten sind am Schild „Offene Gärten in der Prignitz“ erkennbar. Zum Saisonauftakt am 3. Mai laden Gärten in Linow, Stüdenitz, Heiligengrabe, Wittenberge, Groß Pankow und Lenzen zu einem Besuch ein.

Ein besonderes Beispiel sind die ausgezeichneten „Natur im Gar-

ten“-Gärten: Hier wird naturnah gegärtnert, Pflanzen dürfen wachsen und selbst vermeintliches „Unkraut“ leistet einen wertvollen Beitrag zur Artenvielfalt.

Weitere Termine bieten zusätzliche Möglichkeiten, die Gartenvielfalt der Region zu entdecken: Am 7. Juni öffnen 14 Gärten ihre Tore und am 13. September beteiligen sich noch einmal zehn Gärten. Ein informatives Faltpapier mit allen Terminen und Adressen ist in den Tourist-Informationen der Prignitz sowie in den Filialen der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz e.G. erhältlich. Die Bank unterstützt die Broschüre freundlicherweise. WS

Mehr Informationen gibt es unter: www.dieprignitz.de/gaerten.

Sie laden zu den offenen Gärten in der Prignitz ein: Juliana Wendt (VR-Bank), Schirin Schahbaz (Der Alpakahof) und Katharina Christlieb (WFG) (v. r. n. l.).

Fotos: Ronny Löwe, Kirsten Große (l)



www.ukrb.de

ukrb NIMM PLATZ



ukrb - Spitzenmedizin braucht Spitzenmenschchen